

	<p>Objekt: Porzellanmedaille 1923 auf die 400-Jahrfeier der Einführung der Reformation in Breslau</p> <p>Museum: Museum im Melanchthonhaus Bretten Melanchthonstr. 1-3 75015 Bretten 07252/9441-0 info@melanchthon.com</p> <p>Sammlung: Personenmedaillen, Münzen und Medaillen zur Reformationgeschichte, Reformationgeschichtliche Ereignismedaillen</p> <p>Inventarnummer: 88 JB</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Im Perlenkreis Luthers Kopf nach links, unten Aufschrift MARTIN LUTHER
Umschrift oben: EIN FESTE BURG IST UNSER GOTT

Rückseite: Im Perlenkreis zentriert eine Glocke, links und rechts die Jahreszahlen 1523 und 1923. Unten das Markenzeichen der Porzellan-Manufaktur Meißen
Umschrift: ARME - SÜNDERGLOCKE 1386

Info: in der Magdalenenkirche in Breslau, im Südturm hing die Armesünderglocke, die 1386 gegossen wurde. Sie wurde an Festtagen und zum Vaterunser geläutet. Als wahrscheinlich größte Glocke Schlesiens mit einem Umfang von 6,30 Meter und einer inneren Höhe von 1,80 Meter wurde sie durch den Brand am 17. Mai 1945 für immer vernichtet.

Martin Luther (1483 – 1546), Theologe und Reformator

Grunddaten

Material/Technik: Biskuitporzellan, weiß
Maße: Dm 40 mm, Gewicht 6 g

Ereignisse

Hergestellt wann

	wer	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Martin Luther (1483-1546)
	wo	

Schlagworte

- Glocke
- Kopf
- Medaille
- Nach links
- Perlenkreis
- Porträt
- Reformation
- Sünder